

+++ PRESSEMITTEILUNG +++



Glasfaserausbau auf Borkum im Bereich Waterdelle

Borkum / Oldenburg, 25. Januar 2024. EWE baut das Glasfasernetz auf der Insel Borkum weiter aus. Im Rahmen des geförderten Ausbaus in Kooperation mit dem Landkreis Leer wird EWE NETZ die Ausbauarbeiten im Bereich Waterdelle starten. Ab der kommenden Woche wird EWE NETZ in Höhe der Adresse Waterdelle 43 über die geschotterte Zufahrtsstraße bis zum Strandcafé Seeblick Leerrohre für die Glasfaserkabel im sogenannten Horizontalbohrverfahren verlegen. Aufgrund der ländlichen Besonderheiten vor Ort finden fast ausschließlich unterirdische Baumaßnahmen statt. Lediglich in einigen Bereichen ist die Aushebung kleinerer Gruben erforderlich. Dadurch werden Flora und Fauna kaum gestört und auch für die Anwohnerinnen und Anwohner sind höchstens geringe Einschränkungen zu erwarten. Die Bauarbeiten werden in dem Bereich nach zwei Wochen abgeschlossen sein.

EWE erschließt derzeit im gesamten Landkreis Leer 7.200 Haushalte und Unternehmensstandorte mit Glasfaserverbindungen. Davon befinden sich knapp 200 auf Borkum. Die Baumaßnahmen für das Gewerbegebiet am Hafen sind bereits abgeschlossen. Landkreisweit werden im Jahr 2025 alle vorgesehenen Gebäude an das Glasfasernetz angeschlossen sein. Alle profitierenden Haushalte und Unternehmen werden noch kontaktiert, sobald die Glasfaserprodukte bestellbar sind.

Ansprechpartner für Medien:

Mathias Radowski

Pressesprecher EWE GAG

Tel.: 0441 / 4805-1857

Mail: mathias.radowski@ewe.de

Als innovativer Dienstleister ist EWE in den Geschäftsfeldern Energie, Telekommunikation und Informationstechnologie aktiv. Mit über 9.500 Mitarbeitenden und 6,1 Milliarden Euro Umsatz im Jahr 2021 gehört EWE zu den großen Energieunternehmen in Deutschland. Das Unternehmen mit Hauptsitz im niedersächsischen Oldenburg befindet sich überwiegend in kommunaler Hand. Es beliefert im Nordwesten Deutschlands, in Brandenburg und auf Rügen sowie in Teilen Polens rund 1,4 Millionen Kundinnen und Kunden mit Strom, rund 0,7 Millionen mit Erdgas sowie rund 0,7 Millionen mit Telekommunikationsdienstleistungen. EWE nimmt eine Vorreiterrolle in den Bereichen Versorgungssicherheit, Klimaschutz und digitale Teilhabe ein. Dafür investiert der Konzern in den kommenden Jahren über eine Milliarde Euro in die Erweiterung der Glasfaserinfrastruktur, vier Milliarden Euro in die Errichtung neuer Windkraftanlagen und ist führend im Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur. Mehr über EWE erfahren Sie auf www.ewe.com.